EUROPIL® 3640

EUROPIL 3640 – Universal-Dichtungsplatte mit bester Temperatur- und Druckbeständigkeit.

Die Materialbasis von EUROPIL 3640 bilden im wesentlichen anorganische Fasern sowie mineralische Verstärkungsstoffe und Aramidfasern, gebunden mit hochwertigen NBR-Kautschuken.
Aufgrund dieser einzigartigen Rohstoffkombination ergibt sich folgendes Werkstoffprofil: Hohe Temperaturbeständigkeit, hohe mechanische Stabilität, sehr gute Gasdichtheit bei hohen Temperaturen, gute chemische Beständigkeit, hohe Festigkeit.
Der Werkstoff ist beständig gegen Kohlenwasserstoffe wie Öle oder Lösungsmittel, Alkohole, Glykole, wässrige Lösungen, Wasser und Dampf sowie schwache Laugen und organische Säuren.
Das Material ist bedingt geeignet für Ketone und Ester, chlorierte Lösungsmittel, sowie starke Laugen und anorganische Säuren.



Hergestellt durch KLINGER

Basis	Aramidfasern, gebunden mit NBR.
Farbe	Schwarz / Schwarz
Zertifikate	auf Anfrage

Plattengröße	1000 x 1500 mm, 2000 x 1500 mm
Dicke	0,5 mm, 1,0 mm, 1,5 mm, 2,0 mm, 3,0 mm Andere Dicken auf Anfrage
Toleranzen	Dicke nach DIN 28091-1 Länge: ± 50 mm Breite ± 50 mm

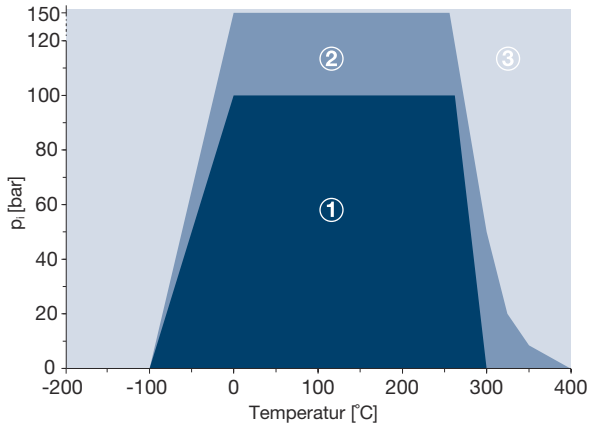
Industrie
Allgemeine Industrie / Chemie / Öl & Gas / Energie / Infrastruktur / Papier & Zellstoff

TECHNISCHE DATEN - Typische Werte für die Dicke 2,0 mm

Dichte		g/cm³	1,7
Kompressibilität	ASTM F 36 J	%	12
Rückfederung	ASTM F 36 J	%	50
Druckstandfestigkeit DIN 52913	50 MPa, 16 h/175°C	MPa	35
	50 MPa, 16 h/300°C	MPa	25
Standfestigkeit nach KLINGER	Dickenabnahme bei 23°C	%	15
50 MPa	Dickenabnahme bei 300°C	%	22
Dichtheit	DIN 28090-2	mg/(s x m)	0,1
Dickenquellung ASTM F 146	Öl IRM 903: 5 h/150°C	%	8
	Kraftstoff B: 5 h/23°C	%	12
Kaltstauchwert (KSW)	DIN 28090-2	%	10
Kaltrückfederungswert (KRW)	DIN 28090-2	%	5
Warmsetzweg (WSW)	DIN 28090-2	%	17
Warmrückfederungswert (WRW)	DIN 28090-2	%	2
Max. Flächenpressung EN 13555	23°C	N/mm²	> 200
	200°C	N/mm²	60
	250°C	N/mm²	60

EUROPIL® 3640

P-T Diagramm



Die Entscheidungsfelder im P-T Diagramm

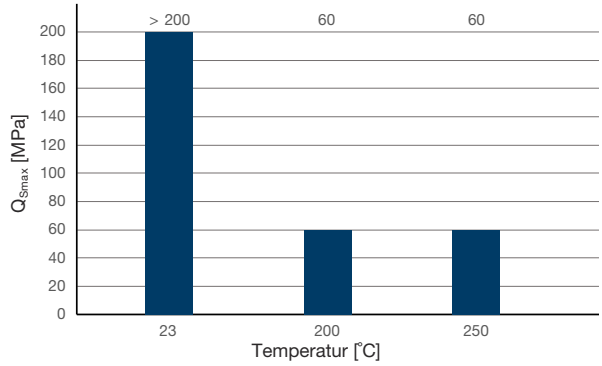
① In diesem Entscheidungsfeld ist eine anwendungstechnische Überprüfung in der Regel nicht erforderlich.

② In diesem Entscheidungsfeld empfehlen wir eine anwendungstechnische Überprüfung.

③ In diesem „offenen" Entscheidungsfeld ist eine anwendungstechnische Überprüfung grundsätzlich erforderlich.

Überprüfen Sie immer die Medienbeständigkeit des Dichtungsmaterials für jeden geplanten Einsatzfall.

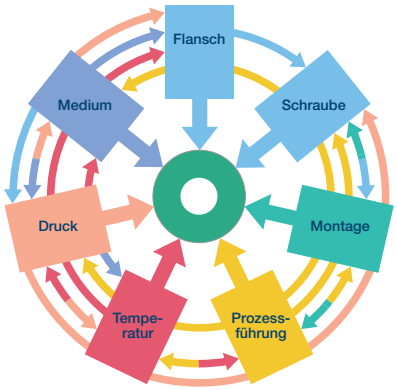
Maximale Flächenpressung



Maximale Flächenpressung im Betriebszustand Q_{Smax} nach EN 13555

Die maximale Flächenpressung im Betriebszustand ist die maximal zulässige Flächenpressung mit der die Dichtung bei den angegebenen Temperaturen belastet werden darf, ohne dass eine unzulässige plastische Verformung und/oder Zerstörung der Flanschdichtungen auftritt.

Dichtverhalten



Die komplexe Beanspruchung der Dichtung

Die Funktionalität und Dichtheit von Dichtverbindungen hängt von einer Vielzahl von Parametern ab. Die maximale Einsatzfähigkeit von Dichtungen hinsichtlich Druck und Temperatur definiert sich über eine Vielzahl von Einflussgrößen, wie nebenstehende Abbildung zeigt. Eine Aussage über die zu erwartende Dichtheit einer Flanschverbindung ist nur dann möglich, wenn eine qualifizierte und definierte Montage der Dichtung erfolgt.

Chemische Beständigkeitstabelle

Vereinfachte Übersicht über die chemische Beständigkeit in Bezug auf die wichtigsten Gruppen von Substanzen:

EUROPIL® 3640 — **A**: kein oder sehr geringer Angriff **B**: geringer bis moderater Angriff **C**: starker Angriff

Paraffin-Kohlen-wasserstoffe	Kraftstoff	Aromaten	Chlorierte Kohlen-wasserstoffe	Motorenöle	Mineralische Schmierstoffe	Alkohole	Ketone	Ester	Wasser	Säuren (verdünnt)	Basen (verdünnt)
A	B	C	C	A	B	A	C	C	A	A	A

Alle Informationen basieren auf jahrelanger Erfahrung in der Herstellung und Anwendung von Dichtungsmaterialien. Angesichts der Vielzahl möglicher Installations- und Betriebsbedingungen kann man jedoch nicht in allen Anwendungsfällen endgültige Schlüsse hinsichtlich Verhalten der Dichtverbindung ziehen. Aus den in diesem Datenblatt angegebenen Informationen ergeben sich keine Garantien oder sonstige Ansprüche. Diese Ausgabe ersetzt alle bisherigen Versionen. Änderungen vorbehalten.

Zertifiziert nach DIN EN ISO 9001:2015; Technische Änderungen vorbehalten. Status: Mai 2025
Rich. Klinger Dichtungstechnik GmbH & Co KG / Am Kanal 8-10 / A-2352 Gumpoldskirchen, Austria
Tel +43 (0) 2252/62599-137 / Fax +43 (0) 2252/62599-296 / e-mail: marketing@klinger.co.at

www.centellen.eu